



PRESSEMITTEILUNG

Ausgegeben: 21.07.2023

Landesverband veröffentlicht WALD-STANDARD

Viele sprechen von Wäldern, doch wir haben Forste - Viele sagen „naturnah“, doch handeln anders!

Seitdem es Menschen auf der Erde gibt war deren Leben eng mit dem Wald verbunden. Bevölkerungswachstum und Industrialisierung ersetzten auch im Saarland Waldlandschaften durch Kulturlandschaften, die vorrangig menschliche Bedürfnisse befriedigen sollten.

So ist auch der heutige SaarWald ein „KulturFORST“, der mit einem Naturwald nichts mehr zu tun hat. In ihm werden vorrangig wirtschaftliche Ziele verfolgt. Unter dieser Maßgabe wurden und werden Waldgebiete planmäßig geordnet und intensiv bewirtschaftet. Diese Flächen sind aber auch Kulisse einer überwiegend auf „Wildhege“ ausgerichteten Hobbyjagd, die hohe Wildbestände und Trophäen zum Ziel hat. Das Einwirken des Menschen auf die Umwelt hat eine Klima- und eine Biodiversitätskrise in Gang gesetzt. Zwei Krisen, deren Auswirkungen auf unsere nachfolgenden Generationen sich nur erahnen lassen. Schon heute stellen wir ein nie dagewesenes Sterben an Tierarten fest, aber auch eine sichtbare Veränderung der Waldökosysteme. Vor allem das flächige Absterben und Erkranken intensiv forstwirtschaftlich genutzter „Wälder“ verdeutlicht die Dramatik dieser Entwicklung schonungslos.

Der unbestimmte Begriff der „guten fachlichen Praxis“ legitimiert heute noch immer alles, solange es im Wald geschieht. Und die Waldzertifikate sind im Wesentlichen **Forstnutz- und keine Waldschutzzertifikate.**

„Vor diesem Hintergrund hat der Landesverband Saar-WaldSchutz auf der Basis fachlicher, insbesondere waldökologischer Erkenntnisse einen **Wald- Standard** als Orientierungshilfe mit Kriterien eines konsequent naturnahen Umgangs mit unseren Wäldern zusammengestellt und veröffentlicht. Nebenbei wird mit den meist missbräuchlich genutzten Begriffen wie „naturnah“, „ordnungsgemäß“ oder „gute fachliche Praxis“, die eine heile Wald-Welt suggerieren, aufgeräumt. Den Menschen, die den saarländischen Wald besuchen und seit Jahren zunehmend die „Wald-Welt“ nicht mehr verstehen, bietet dieser Wald-Standard die Grundlage für Fachleute und Forstleuten zu beurteilen, inwieweit der Begriff **naturnahe Waldwirtschaft** im Sinne seiner Bedeutung tatsächlich umgesetzt wird oder nur eine Floskel darstellt“, so die Vorsitzenden des Landesverbandes Heike Hoffmann, Max Victor Limbacher und Klaus Borger.

Der Waldstandard ist auf www.saar-waldschutz.de einzusehen

Landesverband Saar-Waldschutz e. V. - Am Tamlingsberg 9 - D-66663 Merzig

01.09.2022 Eintrag in das Vereinsregister beim Amtsgericht Merzig

Nach Bescheid vom 13.09.2022 gemeinnützig im Sinne §§ 51, 59, 60 und 61 der Abgabenordnung
vertreten durch Klaus Borger (Vorsitzender), Heike Hoffmann (Stellvertreterin), Max V. Limbacher (Stellvertreter)